



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Neun-Tägige Andacht Zu dem Heiligen Stanislaos Koska Auß der Gesellschaft Jesu

Smackers, Theodor

Cöllen, 1727

Verzeichnuß Deren in dieser Neuntägigen Andacht begriffenen
Andachts-Ubungen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54843](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54843)



Verzeichnuß

Deren in dieser Neuntägigen
Andacht begriffenen An-
dachts - Übungen.

Vorbericht. Pag. 1.

S. I.

Von denen leiblichen Wunderwer-
cken/welche der S. Stanislaus ge-
würcket hat. 3.

1. Er ist ein Patron der Reisenden.
2. In Wasser Gefahren. 3. In de-
nen tödtlichen Kranckheiten / in dem
Schlag-Fluß / hitzigen Fieber / in den
Stein-Schmerzen / in der Pest. 4. In
anderen nit so gefährlichen Zustand / in
Kinds-Blatern / in der Schwanger-
schafft / in der Blindheit / in der hinfal-
lenden Kranckheit / in den Augen-Schmer-
zen / in den Wunden / in denen Zahn-
Schmerzen / in denen Fluxionen und
Catbaren / in dem Bluti / in den Fieber /
in

Register.

in der Glieder-Sucht / in denen Noth-
den / in denen Kriegs- Nothen zur Zeit
des Kriegs / in allen gefährlichen Wege-
benheiten der Seel und des Leibs. In
der Gefahr der Keuschheit / der Unsün-
digkeit / in dem Hals-Weh / in denen
Kinds-Nothen / in dem Ungewitter / in
dem Feuer.

§. II.

Von denen geistlichen Gnaden / die
man durch die Fürbitte des H. Sta-
nislai von Gott erhalten kan. 32.

§. III.

Wie man die Neun-Tägige Andacht
mit Fracht verrichten soll 33.

§. IV.

Wie man die Betrachtung verrich-
ten soll. 40.

Der Son- oder der erste Tag.

1. Von dem Morgens-Gebett 42.
2. Von der Betrachtung / wie eifrig
der H. Stanislaus sich umb das Ge-
bett angenohm-n 48.
Gebett zu dem H. Stanislaus. 55.
3. Von

Register.

3. Von der Beicht/ Reu und Keyß. 58. 60.
4. Von der Communion; Mess. 69.
5. Die Tag-zeiten oder Officium des
H. Stanislai. 96
6. Von dem Nachts- Gebett und Er-
forschung des Gewissens. 118.

Der Mon- oder zweyte Tag.

1. Betrachtung von dem inbrünstigen
Eiffer des Heiligen Stanislai in dem
Dienst Gottes. 125.
Gebett zu dem H. Stanislaus von al-
len Gefahren und Ubelen erlediget zu
werden. 135.
2. Weiß und Manier der H. Mess mit
Andacht bezuwohnen. 140.

Der Dienst- oder dritte Tag.

1. Betrachtung von der Liebe/ so der H.
Stanislaus gegen die Tugend der
Königheit gehabt. 169.
Gebett auß dem H. Stanislai Leben
genommen. 175.

Der Mittwoch oder vierte Tag.

1. Betrachtung von der Wahl der
Freunden / so Stanislaus gemacht.
179.
Ge-

Register.

Gebett zu dem H. Stanislas. 186.
Anderer Weiß das Gewissen zu erforschen. 189.

Der fünffte oder Donnerstag.

1. Betrachtung über die Andacht des H. Stanislai gegen das hochheiligste Sacrament des Altars. 196.
Gebett zu dem H. Stanislas auß seinem Leben genommen. 203.
2. Wie man das höchste Gut nachmittags besuchen solle. 208.

Der Frey- oder sechste Tag.

1. Betrachtung über die Sanffmuth des H. Stanislai / und über seine Gedult in denen Verfolgungen. 244.
Gebett umb die Gedult von Gott zu erlangen. 252.
2. Dritte Weiß / die H. Mess anzuhören für die Abgestorbene Seelen im Fegfeuer. 258.

Der Sambst- oder siebente Tag.

1. Betrachtung von der Andacht des H. Stanislai zu der heiligsten Jungfrau.
Gebett zu unser lieben Frauen. 269.
Der

Register.

Der Sonn- oder achte Tag.

1. Betrachtung über den Beruf des H. Stanislai zu dem geistlichen Stand. 281.

Gebett umb den Willen Gottes zu erkennen und zu erfüllen. 290.

2. Weiß und Manier dem hohen Ampt der H. Mess beizuwohnen. 294.

Der Mon- oder neunte Tag.

1. Betrachtung von dem Tode des H. Stanislai. 332.

Gebett umb ein glückseliges Sterbsündlein zu erlangen. 340.

2. Von dem Beschluß der Neun-tägigen Andacht. 343.

E N D E.